

Wahlkampf in Thüringen: Ramelow kämpft gegen rechte Schatten

Bodo Ramelow äußert sich klar zur AfD und den sinkenden Umfragewerten der Linken vor der turbulenten Landtagswahl in Thüringen.

Die politische Landschaft in Thüringen zeigt sich derzeit als äußerst angespannt, da sich die Landtagswahl 2024 naht und die Umfragewerte der Linken besorgniserregend sinken. Inmitten dieser Herausforderungen hat Bodo Ramelow, der amtierende Ministerpräsident und Mitglied der Linken, die politischen Gegebenheiten innerhalb des Bundeslandes drastisch analysiert.

Ramelow kritisiert politische Strategien der CDU

Im Podcast „Reden wir über Thüringen“ äußerte Ramelow deutliche Bedenken hinsichtlich der Strategie der CDU unter Mario Voigt. Die CDU, so Ramelow, vermeide es bislang, ernsthaft mit der Linken zu kooperieren und bevorzuge stattdessen eine spaltende Politik. „So gibt man Herrn Höcke die Möglichkeit, sich als normaler Politiker zu präsentieren, was er definitiv nicht ist“, erklärte er und betonte, dass dies den politischen Dialog gefährde.

Wachsende Herausforderungen durch die AfD

Ein zentrales Thema in diesem Wahlkampf ist die Zunahme der

AfD-Präsenz, die in Umfragen regelmäßig um die 30 Prozent erhält. Ramelow sieht die Partei als eine ernsthafte Bedrohung für die demokratischen Werte in Thüringen. „Die AfD hat in den Ausschüssen nichts an den Tag gelegt und sollte nicht aus dem politischen Diskurs ausgegrenzt werden. Dennoch müssen wir uns den Herausforderungen der extremen Rechten stellen“, sagt er.

Demografische Veränderungen und wachsende Wählerschaft

Die Landtagswahl könnte auch durch demografische Veränderungen beeinflusst werden. Ramelow betont, dass 70 Prozent der Wähler dem demokratischen Lager zugerechnet werden können. „Mein Ziel ist es, diese Mehrheit ins Licht zu rücken und eine klare Alternative zu bieten“, erklärte Ramelow, während er die schwindenden Umfragewerte seiner eigenen Partei mit einer gewissen Ernüchterung zur Kenntnis nahm. Mit einer Zustimmung von nur 14 Prozent, wie eine aktuelle Umfrage des Meinungsforschungsinstituts INSA zeigt, stellt er fest: „Die Umfragewerte meiner Partei sind derart schwindsüchtig, dass ich mir Sorgen darüber mache.“

Die Bedeutung der Landtagswahl 2024

Die bevorstehende Landtagswahl hat nicht nur lokale, sondern auch landesweite Bedeutung. Ramelow hebt hervor, dass sich Thüringen in einer kritischen Phase der politischen Relevanz befindet. „Die Ergebnisse der Wahl könnten die politische Richtung des gesamten Bundeslandes und darüber hinaus beeinflussen“, so Ramelow. Der Wahlkampf ist zudem von einer erhöhten Spannung geprägt, die durch die Präsenz der AfD und die spaltenden Taktiken mancher politischer Akteure verstärkt wird.

Obwohl die politische Situation herausfordernd ist, bleibt Ramelow optimistisch, dass die Linke mit einer klaren Botschaft

und dem Streben, die demokratische Mehrheit zu stärken, erneut erfolgreich sein kann. „Es ist an der Zeit, dass die Wähler verstehen, dass die Linke eine Stimme für Stabilität und Gerechtigkeit darstellt“, schloss er seinen Beitrag im Podcast ab.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)